Der Mensch und die Götter: Ovid, *Metamorphosen* I 207 - 243

**Rezeptionsdokument: Ovids Lycaon**

Auch Ovid war schon ein Rezipient, der seine eigene Fassung des Mythos erschuf.

|  |
| --- |
| **Verschiedene Versionen des Mythos** |
| Bei Nikolaos von Damaskus (Historiker und Philosoph, 1. Jh. v. Chr.) sind nur Lycaons Söhne ruchlos. Um Zeus zu prüfen, mischten sie das Fleisch eines Knaben unter das Opfer, woraufhin alle, die beim Mord des Kindes anwesend waren, von Blitzen erschlagen wurden. |
| Bei Hyginus (2. Jh. n. Chr.) tötete Lycaon seinen Enkel, den Sohn seiner Tochter Kallisto von Jupiter, um ihn dem Gott als Mahl vorzusetzen. So wollte er herausbekommen, ob es sich bei dem Gast tatsächlich um einen Gott handelte. Jupiter erweckte seinen Sohn wieder zum Leben und verwandelte Lycaon in einen Wolf. |
| Nach der Bibliotheke des Apollodor (Mythograph, 1. Jh. n. Chr.) hatte Lycaon mit vielen Frauen 50 Söhne gezeugt, welche alle Menschen an Übermut und Ruchlosigkeit übertrafen. Um sie zu prüfen, kam Zeus in Gestalt eines dürftigen Tagelöhners zu ihnen. Sie mischten ihm die Eingeweide eines Kindes unter das Essen, woraufhin Zeus im Zorn den Tisch mit dem servierten Mahl umwarf, was den Namen der Stadt Trapezous (gr. trapeza = Tisch) erklärt, und Lykaon und seine Söhne mit einem Blitz tötete. Lediglich den jüngsten verschonte er auf Eingreifen der Erdgöttin [Ge](https://de.wikipedia.org/wiki/Gaia_(Mythologie)). (Quelle: Wikipedia s.v. Lycaon, Stand 1.1. 2019) |
| Nach Pausanias (Reiseschriftsteller, 2. Jh. n. Chr.) gründete Lycaon die Stadt Lycosura in Arcadien, richtete dort einen Zeus-Kult ein (Zeus Lycaeus) und begründete die Lykischen Spiele. Pausanias hält Lycaon für einen Zeitgenossen des legendären attischen Königs Kekrops, der als erster Zeus den obersten Gott nannte und wusste, dass man ihm nichts Lebendes opfern durfte. Das wusste Lycaon nicht. Als er daher einmal auf dem Altar des Zeus einen Säugling opferte, wurde er in einen Wolf verwandelt. |

Untersuchen Sie, welche Einzelheiten Ovid mit mindestens einer anderen Fassung gemeinsam hat, und in welchen er von allen abweicht.

Zeigen Sie, wie sich durch die Auswahl der Motive und Abweichung(en) das Bild von Lycaon und auch das des Jupiter ändert.